

Raketen

R77Couger

Die panzerbrechende R77 Couger, treffend benannt nach dem Gott der Jagd, wurde für den Einsatz gegen mittelschwere und schwere Panzerung entwickelt.

Bei der Forschung an diesem neuen Raketentyp lag der Schwerpunkt aber nicht auf einer Verstärkung der Sprengkraft, sondern man wollte das Zerstörungspotential vergrößern, in dem man diese Rakete präzise auf Schwachstellen des Ziels ansetzte.

Die Rakete kann natürlich auch direkt wie jede andere Rakete abgeschossen werden und leichtere Ziele zerstören, aber ihr eigentliches Potential liegt in ihrer besonderen Angriffsweise, denn die R77 Couger jagt ihren Sprengkopf von oben in den Gegner, um ihn dort zu treffen, wo die Panzerung des Droiden oder Turms für gewöhnlich am schwächsten ist.

Besonders bei Droidenpiloten ist dieser Raketentyp gefürchtet, da das Überleben eines solchen Treffers höchst unwahrscheinlich ist. Taktisch wurde die Rakete bisher eher vernachlässigt, da sie gegenüber der beliebteren Thor kostenintensiver in der Herstellung war und eine längere Bauzeit benötigte, aber nur zusätzlich Merger vernichten konnte.

Jetzt jedoch, wo neue Verteidigungsanlagen entwickelt werden, dürfte auch die Couger eine Renaissance ihrer Beliebtheit erfahren.

Klasse: HPGDM (High - Precision - Ground - Defense - Missile)

Größe: 6 m

Gewicht: 5,5 t

Schaden: 150

Zielreihenfolge:

Sprul

Dega

Wrot

Visvo

Perior

Negator

Dexon

Merger

Trior

Osrem

Autokanone

Lasergeschütz

Helixturm

Raketenstellung

Disruptorturm

Drohnenabwehr (AA)

Hinweis: Die Kontinuierlichen Verbesserungsprozesse (KVP) werden beim Beschuss mit einer Rakete ignoriert.

Eindeutige ID: #1109

Verfasser: Suse

Letzte Änderung: 2014-04-07 15:43